

1. Güte und Bedeutung nach Standarddatenbogen Ziffer 4.2:

Aufgrund der Vorkommen zahlreicher typischer Pflanzenarten des Caricion davallianae trotz der geringen Flächenausdehnung ein typischer Vertreter der Kalksümpfe im Naturraum; vergleichsweise großer, in Entwicklung befindlicher Weidenauwald

2. Schutzgegenstand

a) Für die Meldung des Gebietes sind ausschlaggebend

Feuchte Hochstaudenfluren (6430)

Kalkreiche Niedermoore (7230)

b) Das Gebiet hat darüber hinaus im Gebietsnetz Natura 2000 und/oder für Arten des Anhang IV der FFH-Richtlinie Bedeutung für

Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder (91E0, Prioritärer Lebensraum)

3. Schutzziele

a) Schutzziele für Lebensraumtypen und Arten, die für die Meldung des Gebietes ausschlaggebend sind

Schutzziele/Maßnahmen für „Feuchte Hochstaudenfluren (6430)

Erhalt und Entwicklung der feuchten Hochstaudensäume durch

- Vermeidung einer Verbuschung durch episodische abschnittsweise Mahd im Bedarfsfall.
- Verhinderung einer Verarmung an krautigen Blütenpflanzen durch Vermeidung und Reduzierung von Eutrophierung: Einrichtung von Pufferstreifen.

Schutzziele/Maßnahmen Kalkreiche Niedermoore (7230)

Erhaltung und Optimierung des kalkreichen Niedermoors in seiner typischen Struktur, der orchideenreichen Kleinseggenvegetation und insbesondere des Wasserregimes und Nährstoffhaushaltes durch

- Gewährleistung hinreichend großer Pufferbereiche bei der Schutzgebietsausweisung
- Beibehaltung der Schüttungsverhältnisse
- Beibehaltung der regelmäßigen Pflege durch Mahd
- Entfernen von Gehölzaufwuchs,

b) Schutzziele für Lebensraumtypen und Arten, die darüber hinaus für das Netz Natura 2000 bedeutsam sind und/oder für Arten nach Anhang IV der FFH-Richtlinie

Schutzziele/Maßnahmen für Weichholzauenwälder an Fließgewässern (91E0)

Entwicklung von Weichholzauenwald durch

- Entwicklung natürlich strukturierter Wälder, einschließlich Alt- und Totholz durch natürliche Sukzession und Verzicht auf forstliche Nutzung
- Erhaltung/Entwicklung der lebensraumtypischen Grundwasser - und Überflutungsverhältnisse

4. Weitere nicht-ffh-lebensraumtyp- oder -artbezogene Schutzziele

Erhaltung und Förderung von Nass- und Feuchtgrünland (§ 62-Biotop)

Erhaltung und Förderung von naturnahen, strukturreichen Bachläufen (§ 62-Biotop)